



24. September 2025 | Symposium

Organisationsentwicklung, die nicht kalt lässt – von der Krise zur Veränderung in der Langzeitpflege



Mittwoch, 24. September 2025 | 10:00 bis 16:30 Uhr
Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt am Main



Beitrag: 150,00 Euro für VKAD-Mitglieder |
189,00 Euro für Teilnehmende ohne VKAD-Mitgliedschaft



Anmeldung unter [diesem Link](#)
Anmeldeschluss ist der 16. Juni 2025



Zielgruppe sind führungsverantwortliche Personen
in der Langzeitpflege

Organisationsentwicklung, die nicht kalt lässt – von der Krise zur Veränderung in der Langzeitpflege

Neue gesetzliche Vorgaben, demografischer Wandel und wirtschaftliche Herausforderungen erfordern ein Umdenken in der Organisationsentwicklung der Langzeitpflege. Wie können Einrichtungen mit Veränderungen konstruktiv umgehen? Welche ethischen, soziologischen und praktischen Ansätze helfen, tragfähige Strukturen zu schaffen, die sowohl Führungskräfte als auch Mitarbeitende stärken?

Das Symposium bietet eine fundierte Auseinandersetzung mit diesen Fragen – durch die Verbindung von Wissenschaft und Praxis sowie den gezielten Austausch im Netzwerk. Ziel ist es, konkrete Impulse zu liefern, die vor Ort wirksam umgesetzt werden können.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation des Verbandes katholischer Altenhilfe in Deutschland e.V. mit dem Institut für christliche Organisationskultur und der Zeitschrift für medizinische Ethik.

10:00 - 10:30 Uhr Ankunft und Registrierung

10:30 - 10:45 Uhr Begrüßung durch die Moderatoren

10:45 - 11:15 Uhr **Vortrag:**
**Macht Not erfinderisch? Perspektive und Situation in der
Langzeitpflege**

Gundekar Fürsich, Geschäftsführer Caritas Trägergesellschaft „St. Elisabeth“, Erfurt, Vorstand VKAD

Aktuelle Entwicklungen in der Langzeitpflege geben Anlass zur Sorge. Wie wirken sich die aktuellen Probleme auf die Einrichtungen, Dienste und ältere Menschen mit Pflegebedarf aus? Welche Handlungsspielräume vor Ort können genutzt werden?

11:15 - 11:45 Uhr **Vortrag:**
**Natale oder palliative Organisationskultur - Brückenschläge
für die Zukunft**

Prof. Dr. Michael Ewers MPH, Institut für Gesundheits- und Pflegewissenschaft, Charité – Universitätsmedizin Berlin

Die Organisationsethik rückt den Menschen in den Mittelpunkt – über reine Machbarkeit hinaus. Sie stellt existenzielle Fragen zu Arbeitsplätzen, Kultur und Werten und begreift Ethik nicht nur als Controlling, sondern als Schlüssel zu Aufrichtigkeit, Transparenz und verantwortungsvoller Kommunikation – besonders in Krisenzeiten.

11:45 - 12:15 Uhr **Vortrag:**
Kopf und Fisch – Die innovative Kraft der Leitung

Prof. Dr. Werner Vogd, Fakultät für Gesundheit, Lehrstuhl für Soziologie, Universität Witten

Die Organisationssoziologie betrachtet Lebenszyklen und systemische Dynamiken – mit Fokus auf Führung, Entscheidungslogiken und Personaluntersuchungen. Besondere Beachtung gilt der Rolle der Leitung und der Befähigung zur Führung.

12:15 - 13:00 Uhr

Moderiertes Podium und Austausch

Gundekar Fürsich, Prof. Michael Ewers, Prof. Werner Vogd

13:00 - 14:00 Uhr

Mittagsimbiss

14:00 - 14:30 Uhr

Praxisbericht:

Phönix aus der Asche - wie eine Insolvenz beleben kann

Andreas Wedeking Geschäftsführer VKAD gemeinsam mit N.n.

Die Landkarte der Insolvenzen von Pflegeeinrichtungen ist dicht besiedelt. Doch gehen die Einrichtungen alle vom Netz? Ein Blick auf die Chancen einer Insolvenz insbesondere auf die Organisationsentwicklung anhand einer konkreten Einrichtung.

14:30 - 15:00 Uhr

Praxisbericht:

Transformation zum Neuanfang

Ulrich Zerhusen, Familienunternehmer in der Pflege.

Ein Familienunternehmen und das Kloster St. Anna-Stift Kroge haben sich zusammengeschlossen und bieten mit 250 Mitarbeitenden die gesamte Pflegekette an – von Haushaltshilfe und ambulanter Betreuung bis zur Palliativpflege. Wir zeigen, wie dieser Zusammenschluss entstanden ist und warum er so erfolgreich funktioniert.

15:00 - 15:30 Uhr

Praxisbericht:

Organisationsentwicklung durch Werte

Andrea Stützer, Geschäftsführerin Katholische Altenpflegeheime Eichsfeld gGmbH

Die Katholischen Altenpflegeheime im Eichsfeld (KAPHE) setzen auf Werteentwicklung und einen breiten Beteiligungsprozess. So entstand eine nachhaltige Organisationskultur, die positive Impulse in die Mitarbeiterschaft trägt und fortwirkt.

PROGRAMM ONLINE-FACHTAG
Mittwoch, 25. September 2024



15:30 - 16:00 Uhr

Vortrag:
Best-of christlicher Organisationskultur

Hannes Groß, Direktor des Instituts für christliche Organisationskultur, Dortmund

Was macht die katholische Pflege so besonders? Der Vortrag bietet zentrale "Lessons Learned" aus jahrzehntelanger Praxisberatung.

16:00 - 16:30 Uhr

Zusammenfassung und Verabschiedung